

Prüfbericht 366-0322-17-WIRD/N10**zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001343****ANLAGE: 9.13**

Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: TTZZ_5

Stand: 03.02.2021



Seite: 1 von 3

**Fahrzeughersteller****: SEAT, S.A., VOLKSWAGEN****Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 6 1/2 J X 16 H2

Einpreßtiefe (mm) : 47

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 100/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

Technische Daten, Kurzfassung

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Mittensch och in mm	Zentrierring- werkstoff	zul. Rad- last in kg	zul. Abroll- umf. in mm	gültig ab Fertig- datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring					
TTZZ6BP47EB571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6BP47EC571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6BP47ED571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6BP47EO571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6GA47EB571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6GA47ED571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6GA47EO571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6GP47EB571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6GP47ED571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6GP47EO571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6SA47EB571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6SA47EC571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6SA47ED571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17
TTZZ6SA47EO571	TTZZ_5 ET47	ohne	57,1		730	2160	11/17

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Der Fahrzeughalter muss auf die Kontrolle des Anzugsmoments der Befestigungsmittel nach einer Wegstrecke von 50km hingewiesen werden.

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SEAT, S.A.

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm, Durchm. 26 mm

Zubehör : OE-Schraube ww. ZJV8

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm für Typ : KJ
140 Nm für Typ : KJVerkaufsbezeichnung: **IBIZA, ARONA**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
KJ	e9*2007/46*3134*..	48 - 110	195/55R16	12K; 51G	IBIZA; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E
KJ	e9*2007/46*3134*..	66 - 110	195/55R16	12K; 51G	ARONA; 10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E

Prüfbericht 366-0322-17-WIRD/N10
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001343

ANLAGE: 9.13
 Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: TTZZ_5
 Stand: 03.02.2021



Seite: 2 von 3

Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : VOLKSWAGEN

Befestigungsteile : Kugelbundschrauben M14x1,5, Schaftl. 27 mm,
 Durchm. 26 mm

Zubehör : OE-Schraube ww. ZJV8

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 120 Nm

Verkaufsbezeichnung: **Polo**

Fahrzeugtyp	Betriebserlaubnis	kW	Reifen	Auflagen zu Reifen	Auflagen
AW	e1*2007/46*1783*..	48 - 110	195/55R16	12K; 51G	10B; 11H; 11N; 51A; 711; 714; 721; 73C; 74C; 76V; 77E

Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Die für M+S Reifen zulässige Höchstgeschwindigkeit ist im Blickfeld des Fahrzeugführer sinnfällig anzugeben und im Betrieb nicht zu überschreiten. Die zulässige Achslast des Fahrzeuges darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11N) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben sind (s. Betriebsanleitung).
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.
 Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 711) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte angebracht werden.
- 714) Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

Prüfbericht 366-0322-17-WIRD/N10
zur Erteilung eines Nachtrags zur ECE (E1) 124R- 001343

ANLAGE: 9.13
Hersteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: TTZZ_5
Stand: 03.02.2021



Seite: 3 von 3

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74C) Es dürfen nur die serienmäßigen Radbefestigungsteile vom Fahrzeughersteller bzw. die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 76V) Die Verwendung dieser Radgröße und Einpreßtiefe ist nur zulässig, wenn diese serienmäßig verwendet wird. Optionale Bremsen können einen größeren Mindestdurchmesser erfordern.
- 77E) Das indirekte Reifendruckkontrollsystem ist zu kalibrieren. Es ist dafür den Ausführungen der Bedienungsanleitung Folge zu leisten.